



Ankommen und
kennenlernen.



Du bist wertvoll. Du hast
Fähigkeiten und Gaben.
Jede Person kann etwas.
Es geht um dich als Mensch.



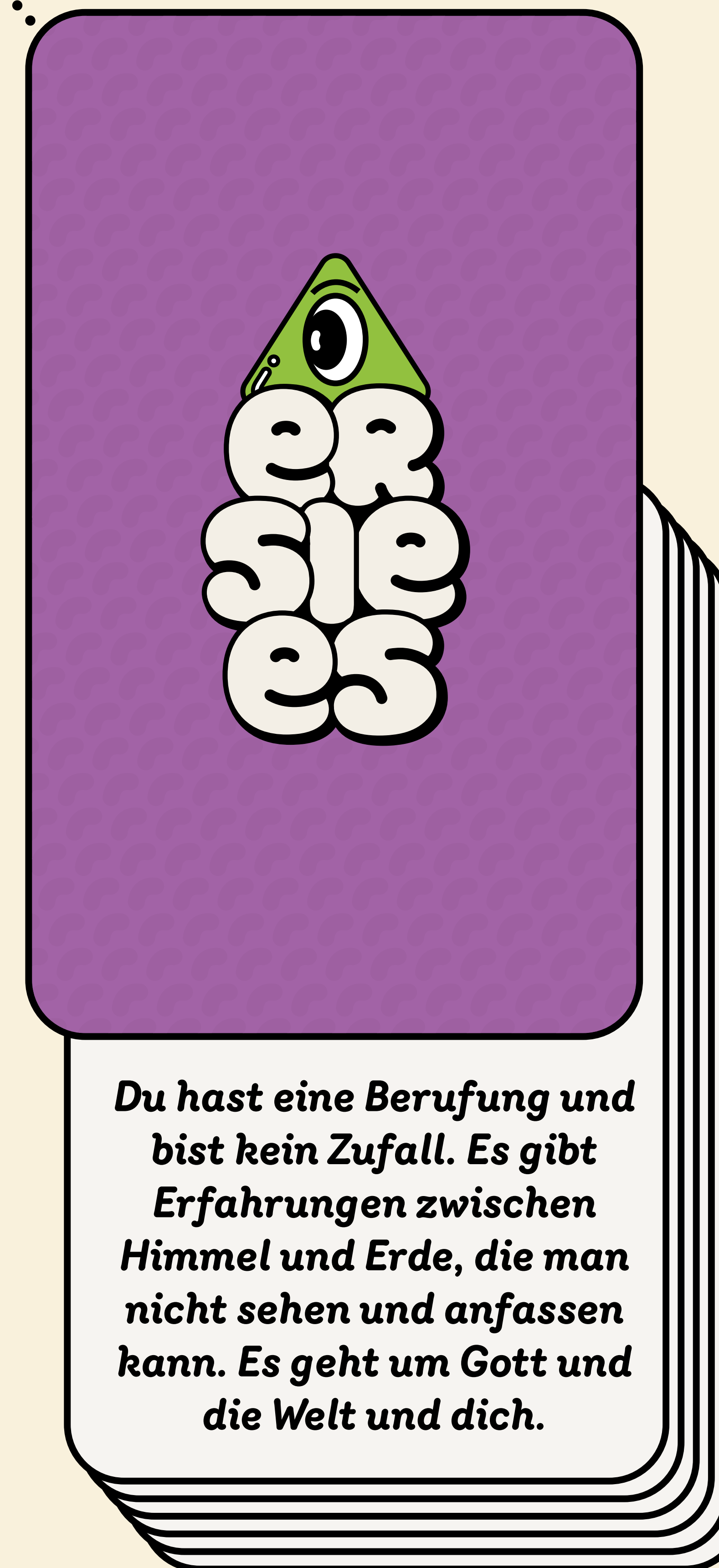
Du bist nicht allein. Du
lebst zusammen mit vielen
Menschen in dieser Welt.
Du hast eine Aufgabe. Du
spielst eine Rolle. Es geht
um dich und die Welt.

**WERT
VOLL
ICH**

Entdecke deinen
Platz in der Welt

So läuft's heute

Lerne dich selbst besser kennen,
entwickle eine Vision für dein
Leben und finde heraus, ob und
was Gott mit all dem zu tun hat.



Du hast eine Berufung und
bist kein Zufall. Es gibt
Erfahrungen zwischen
Himmel und Erde, die man
nicht sehen und anfassen
kann. Es geht um Gott und
die Welt und dich.



Fast fertig.



WERTVOLL ICH

Entdecke deinen Platz in der Welt

Moderationsanleitung

Sorge für einen gut belüfteten Raum, mit genügend Platz, damit sich die Teilnehmenden in den Zweier-gesprächen austauschen können. Der Workshop kann im Stehen oder Sitzen ausgeführt werden. Ein Tisch zum Auslegen der Karten ist hilfreich. Gleiches gilt für die Bereitstellung von Stiften und Notizpapier für die Teilnehmenden. Die Dauer des Workshops variiert je nach Gruppengröße.

Ideale Gruppengröße: Zehn Personen

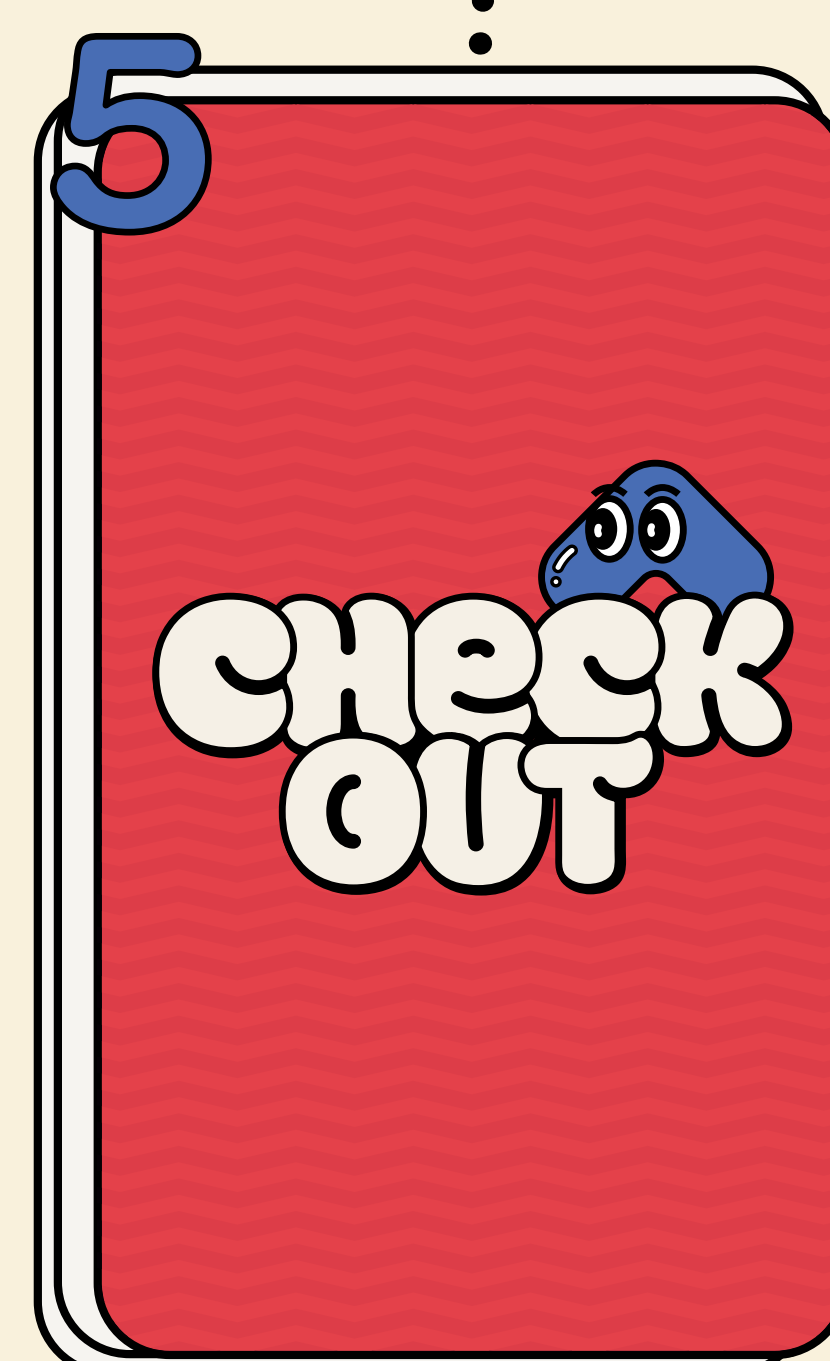
Zwischenübung: Rainmaking

Fordere alle auf, sich in einem Halbkreis um dich zu versammeln. Erkläre, was jetzt kommt: Sie werden alle zusammen einen Regensturm erzeugen. Teile nun die Personen in drei Gruppen ein und erkläre die Regenformen: **Nieselregen** - sanftes Händereiben, **leichter Regen** - Hände stärker gegeneinander reiben, als würde man Sand von ihnen abwischen, **Starkregen** - in die Hände klatschen, **Hagel** - mit den Handflächen laut auf die Oberschenkel klatschen.

Fordere nun Gruppe eins auf, Nieselregen durch Händereiben zu erzeugen. Dann soll Gruppe zwei ebenfalls mit Nieselregen einsteigen und dann auch Gruppe drei. Kehre zu Gruppe eins zurück, die jetzt den leichten Regen erzeugen soll, während die anderen den Nieselregen beibehalten, dann Gruppe zwei leichter Regen und danach ebenfalls Gruppe drei leichter Regen. Halte den Kreis am Leben, bis alle Gruppen Hagel erzeugen. Arbeite dann rückwärts, so dass Gruppe eins aufhört zu hageln und starken Regen erzeugt, dann Gruppe zwei, dann Gruppe drei, bis Sie durch leichten Regen zu Nieselregen und dann zur Stille zurückkehren.

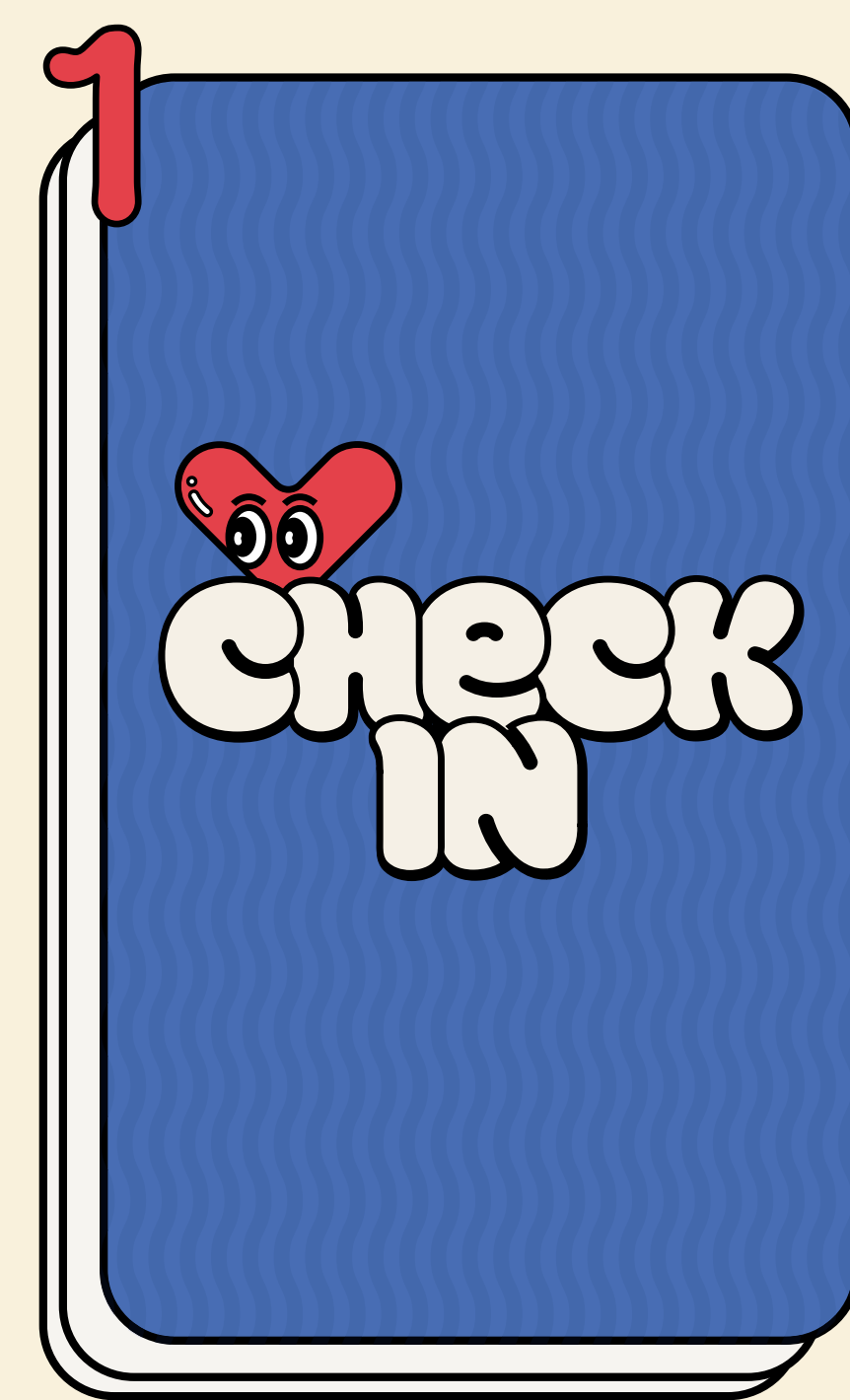


Verteilung



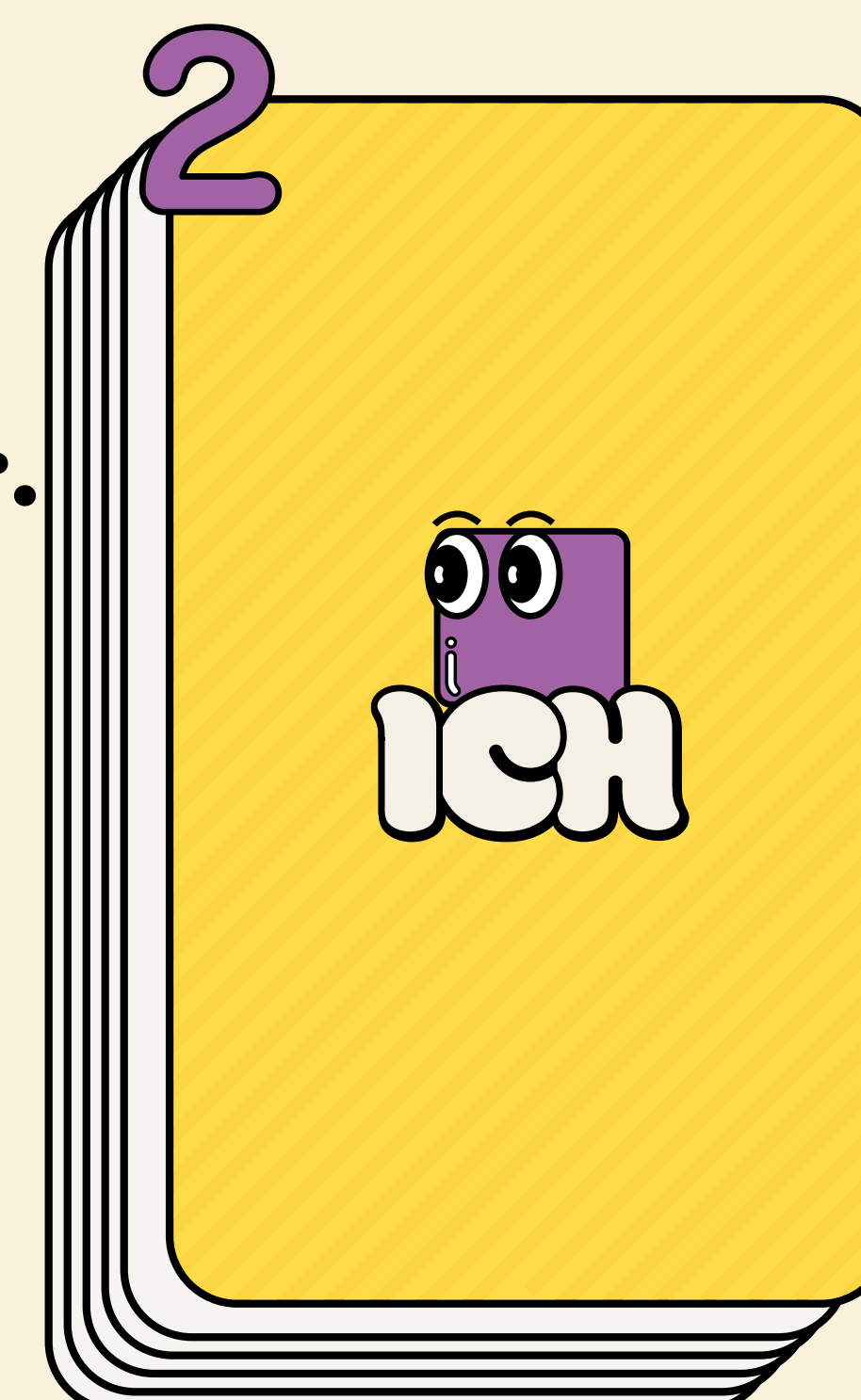
Dauer: 20 - 30 Minuten (2 Min./Pers.)

1. Aufstellübung zu Beginn: Nach der Frage "Wie motiviert gehst Du aus dem heutigen Treffen?" stellen sich die Teilnehmenden der Reihe nach auf einer Skala von eins bis zehn auf.
2. Anschließend geht die Moderationsperson mit den Check-Out Fragen herum.
3. Jede teilnehmende Person zieht eine der sechs Check-Out Fragen und beantwortet diese vor der Gruppe.



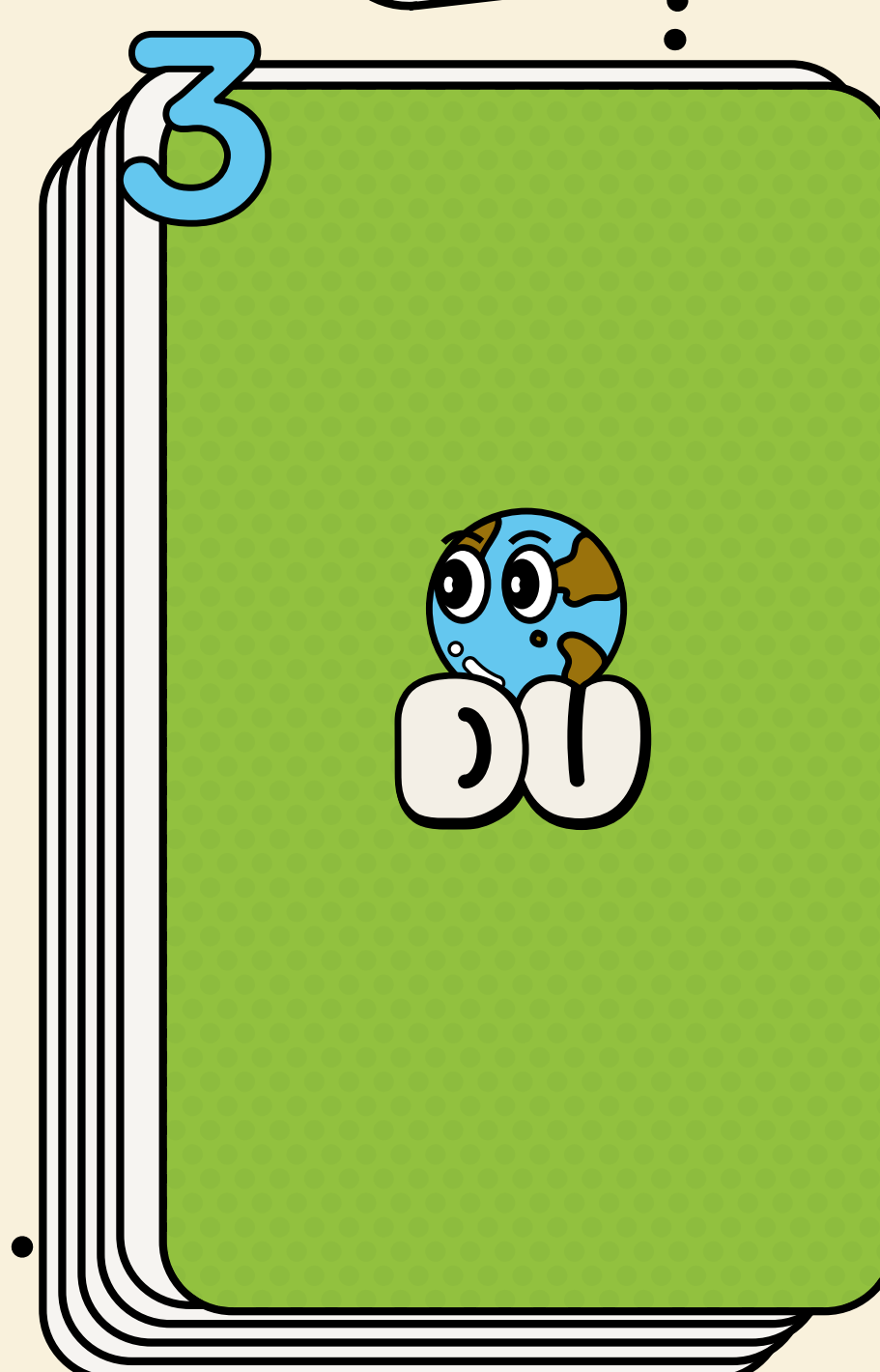
Dauer: 10 - 15 Minuten (1 Min./Pers.)

1. Die Moderationsperson zieht eine der sechs Check-In-Karten.
2. Der Reihe nach stellen sich die teilnehmenden Personen kurz vor (Namen nennen) und beantworten die Frage.



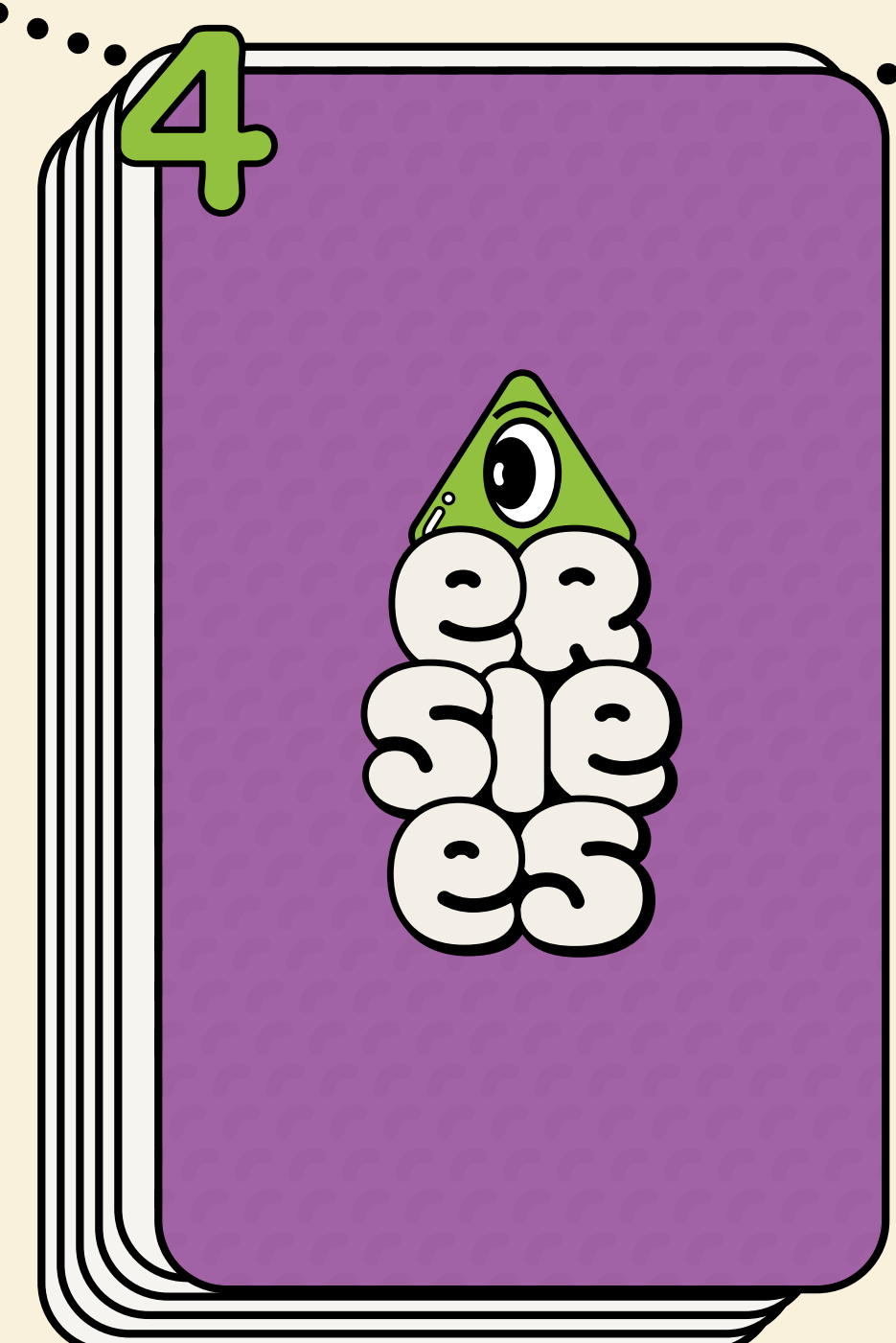
Dauer: 30 - 45 Minuten (3 Min./Pers.)

1. Zwei nebeneinander stehende Personen tun sich zusammen: Jede Person zieht eine Karte und beantwortet der anderen Person eine Frage. (Wenn eine der beiden Personen die Frage oder Aufgabe nicht mag, kann eine neue Karte gezogen werden.)
2. Jede der beiden Personen stellt die andere Person anhand der Antwort der Gruppe vor. (Falls das eine der beiden Personen nicht möchte, kommt die nächste Person oder die zweite Gruppe dran.)



Dauer: 30 - 45 Minuten (3 Min./Pers.)

- Alle stellen sich im Kreis auf. Jede Person zieht eine Karte und beantwortet die Frage an die Gruppe.



Dauer: 30 - 45 Minuten (3 Min./Pers.)

1. Zwei Personen, die sich bereits kennen und vertrauen oder sympathisch finden, bilden eine Gruppe: Gemeinsam ziehen sie eine Karte und beantworten sich gegenseitig die Frage.
2. Die beiden besprechen sich, was sie gefunden haben, das sie der Gruppe gern mitteilen/mitgeben möchten.
3. Die beiden teilen ihre Ergebnisse der Gruppe mit.



Dir fehlen noch Wertvoll-ich Kartenset oder Heft? Beides bekommst du hier:

wertvoll-ich.de



Zwischenübung: Sockenspiel

Alle stellen sich nach Länge, Farbe oder Muster der Socken in einer Reihe auf. Das Spiel kann auch ohne miteinander zu sprechen gespielt werden.